

Laterne und doppelter Haube versehener Turm (Fig. 80), dessen Wetterfahne das Wappen derer von Palm und die Buchstaben V. W. trägt, mit bezug auf die Familie von Weißenbach. Die Treppe rechts verweist den Turm auf diese Zeit oder das Ende des 18. Jahrhunderts.

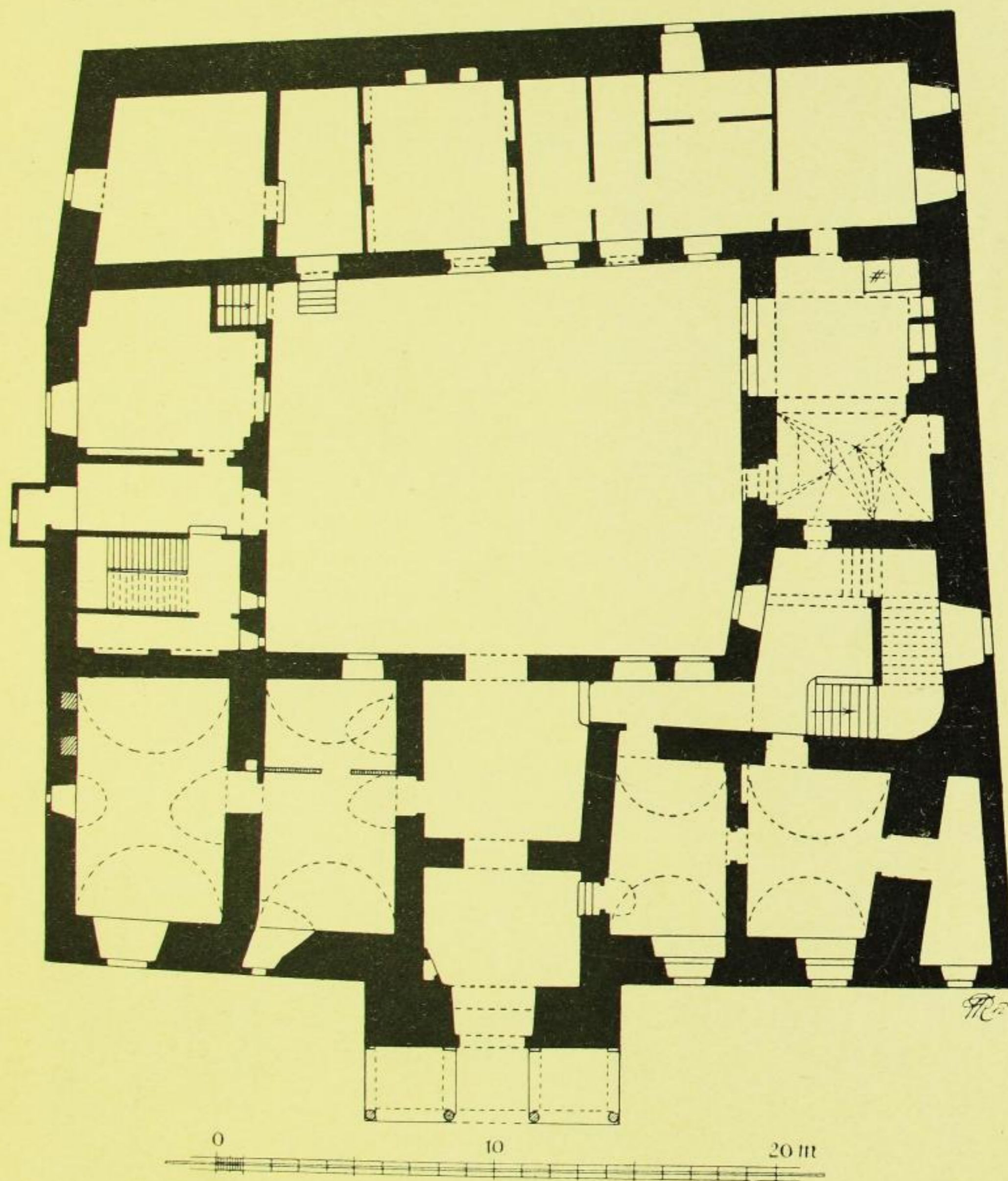


Fig. 78. Frauenhain, Schloß, Grundriß des Erdgeschosses.

Im Flügel rechts liegt die sehr malerische Küche (Fig. 81), die durch einen breiten Gurtbogen in zwei Teile geteilt ist; einer von diesen zeigt noch ein gotisches Netzgewölbe aus der Zeit um 1480. Lichte Höhe 360 cm. Die gefaste Spitzbogentür gegen das Treppenhaus hat durch Abhauen des unteren Teiles der Gewände Kleeblattbogenform erhalten (Fig. 82 B). Von außen führt in die Ecke dieses Flügels, und zwar jetzt in einen im Keller- geschoß gelegenen nachträglich zur Abgradung des Schlosses angebauten